



Fussballclub Entfelden

Spielbericht der Junioren Cc
vom 28. Mai 2011

Meisterschaftsspiel

FC Höglingen Ca : FC Entfelden Cc 4:2 (1:1)

Schiedsrichter: Kadir Toy, 5300 Turgi

Startaufstellung FC Entfelden Cc

Gaetano Masaracchio
Riccardo Conte
Lukas Kugler
Simon Lüthi
Joel Häggi
Lukas Widmer
Yannic Müller
Raffael Rohner
Alex Schenker
Baris Özdemir
Günvecan Toprak

Ersatzspieler FC Entfelden Cc

Raphael Riedo
Fabian Rügger
Francesco Masi
Kevin Lor

Abwesend

Aleksandar Jablanovic (verletzt)
Özgür Terzi (Ausland)

Torschützen 1. Halbzeit

14. Min. 0:1 Raffael Rohner
16. Min. 1:1

Torschützen 2. Halbzeit

50. Min. 2:1
55. Min. 3:1
59. Min. 3:2 Baris Özdemir
81. Min. 4:2

Gute Entfelder Leistung wurde schlecht belohnt

Für das vierte Auswärtsspiel mussten die Entfelder zum souveränen Tabellenführer dem FC Höglingen reisen. Die Entfelder konnten nicht in der normalen Formation auflaufen, da sich der Torhüter Aleksandar Jablanovic im Spiel gegen den FC Niederwil verletzt hatte und für den Rest der Saison ausfällt. Die Entfelder konnten aber auf den Torhüter der Junioren Ca, Gaetano Masaracchio, zurückgreifen, da ihr Spiel auf Anfrage des FC Bremgarten kurzfristig auf den Sonntag verschoben wurde. Die Entfelder haben ihre bisherigen Auswärtsspiele allesamt gewonnen und wollten auch gegen das favorisierte Höglingen auswärts ungeschlagen bleiben. Daher ging die Mannschaft Top motiviert aufs Spielfeld.

Bei strahlendem Sonnenschein piff der Schiedsrichter die Partie um 14.00 Uhr an. Die Entfelder konnten von Anfang an gut mithalten und war dem Heimteam ebenbürtig. Daher war das Spiel ausgeglichen und keine der Mannschaften konnte das

Zepter an sich reißen. In der 14. Minute kam der Entfelder Raffael Rohner 35 Meter vor dem Tor an den Ball und sah das der Heimkeeper viel zu weit vor seinem Tor stand. Er legte den Ball auf seinen linken starken Fuss und überlobte den Keeper zum 0:1 für seine Farben. Ein Weltklassetor. Die Freude der Entfelder dauerte aber nicht lange, denn nur zwei Minuten später lancierten die Hägglinger einen gekonnten Angriff und erzielten den 1:1 Ausgleich. Beide Mannschaften versuchten erneut den Führungstreffer zu erzielen und hatten auch Chancen dazu die aber nicht genutzt wurden und so pfiff der Schiedsrichter beim Stand von 1:1 zur Pause.

In der Pause motivierte der Entfelder Trainer seine Mannschaft nochmals und gab ihnen noch einige taktische Hinweise mit auf den Weg.

In der zweiten Spielhälfte hatte das Heimteam mehr vom Spiel und kombinierte sich einige Male bis vors Entfelder Tor ohne aber etwas zählbares zu erreichen. Die Entfelder blieben mit ihren Kontern stets gefährlich und kamen durch den schnellen Yannic Müller auch zu Chancen die aber auch nicht genutzt werden konnten. In der 50. Minute lancierte das Heimteam einen Angriff den sie mit dem Treffer zur 2:1 Führung erfolgreich abschlossen. Vier Minuten später lancierten die Entfelder einen schnellen Gegenangriff. Yannic Müller wurde steil angespielt so dass er alleine aufs Tor laufen konnte. Zu Verwunderung aller Anwesenden pfiff der Schiedsrichter zu unrecht Abseits und nahm den Entfelder eine gute Chance weg. Im Gegenzug erzielte das Heimteam den Treffer zum 3:1 und diesmal stand der Hägglinger ganz klar im Abseits, aber der pfiff des Schiedsrichter blieb aus und so benachteiligte der Unparteiische die Entfelder zweimal innerhalb einer Minute. Die Entfelder zeigten sich aber keineswegs geschockt und kämpften weiter. In der 59. Minute stellte das Heimteam die Abseitsfalle, diese klappte nicht und so konnte der Entfelder Baris Özdemir alleine aufs Tor losziehen. Diese Chance lies er sich nicht entgehen und schob den Ball kaltblütig am Heimkeeper vorbei zum 3:2. Die Entfelder versuchten alles um den Ausgleich zu erzielen, hatten aber im Abschluss kein Glück und so kam es wie es kommen musste. Es lief bereits die Nachspielzeit als die Hägglinger über die rechte Seite einen Angriff starteten. Die Flanke kam in den Strafraum wo ein Spieler des Heimteams völlig frei stand und den Ball nur noch über die Linie zum 4:2 schieben musste. Kurz danach pfiff der Schiedsrichter die Partie ab.

Die Entfelder zeigten gegen den Tabellenführer eine gute Leistung und beinahe wäre ihnen die Überraschung geglückt. Der Entfelder Trainer war trotz der Niederlage mit seiner Mannschaft zufrieden, denn er wusste, dass man in diesem Spiel einen Punkt verdient hätte.